

Die Industrie eines Landes wird niemals eine international leitende Stellung erwerben und sich erhalten können, wenn das Land nicht gleichzeitig an der Spitze der naturwissenschaftlichen Forschung steht.
Werner von Siemens



MAX PLANCK FÖRDERSTIFTUNG
FOUNDATION

31.12.2018

mit guten Wünschen zur Jahreswende und der Bitte um kritische Prüfung hier Ihr MPF-**Jahresüberblick 2018**.

Auch 2018 freuen sich MPF-Förderer über international höchste **Preise** und **Auszeichnungen** geförderter Spitzenforscher, z.B. Svante **Pääbo** (DNA des Urmenschen, Körber-Preis € 750.000), Melina Schuh (Fortpflanzungsbiologie) / Brenda **Schulmann** (Steuerung von Proteinen durch Ubiquitin) / Ayelet **Shachar** (Staatsbürgerschaft und multikulturelle Gesellschaften, Leibniz-Preis € 2,5 Mio.), Peter **Scholze** (Fields-Medaille/'Nobel'-Preis der Mathematik), Emmanuelle Charpentier (CRISPR / DNA, Kavli-Preis der Norwegischen Akademie der Wissenschaften). Alon Chen (Neuropsychiatrie, MPI in München) wird Präsident des Weizmann-Instituts in Rehovot.

Erfolge privater Förderung haben Tradition, z.B. mit **Nobelpreisträgern**, vom KWG-geförderten Einstein (1911 von Max Planck und Förderern nach Deutschland geholt) zu den MPF-geförderten Hänsch (2006) und Hell (2011).

Weiter in die **Anwendung** wissenschaftlicher Entdeckungen (insbesondere Pharma/Medizin) investierten MPF-Förderer, z.B. in Life Science-Inkubatoren oder im Lead Discovery Center in Dortmund. Mit ihm und anderen Investoren startet MPF 2019 einen **Venture-Fonds** (u.a. mit Matching des European Investment Fund EIF).

MPF-Förderer machen **Impact Investing**: Nach erfolgreichem Abschluss des € 4 Mio.-Immobilienwerbs in Florenz ersteigerten sie 2018 aus einer Insolvenz für €2,5 Mio. eine frühere Kunsthalle an der Spanischen Treppe in **Rom** für die Bibliotheca Hertziana, ältestes Max-Planck-Institut, ehemals Wohn-Palazzo der seit 100 Jahren dort verehrten Stifterin Henrietta Hertz. 2018 begann auch eine Förderer-Investition in Apartmenthäuser in **Göttingen, Heidelberg** und evtl. München zugunsten einer der neuen Max-Planck-Schools, schon jetzt ein großer internationaler Erfolg für die deutsche Forschung mit den Universitäten vor Ort.

Danke für Ihre Förderung von Forschungserfolgen. Mit ihnen **wirken** Förderer und Forscher, auf **Dauer**.

Was können wir mit Ihnen und für Sie tun?

Reinhard Pöllath

Paul Lerbinger

Anlage: Jahresüberblick 2018

Datenschutz: Verarbeitung personenbezogener Daten

Informationen für Freunde und Förderer der Max-Planck-Förderstiftung gemäß Art. 13 Datenschutz-Grundverordnung
(Stand: 06. November 2018)

Danke für Ihr Interesse an der Max-Planck-Förderstiftung (MPF). Die MPF ist die private, unabhängige und gemeinnützige Selbstorganisation von Förderern der Spitzenforschung der Max-Planck-Gesellschaft.

Wir verarbeiten die personenbezogenen Daten unserer Freunde und Förderer, da dies für die Einwerbung zusätzlicher privater Fördermittel sowie zur Abwicklung von Spenden erforderlich ist. Freunde und Förderer sind für uns alle an unserer Forschung interessierte Menschen – also potentielle und tatsächliche Spender – sowie Menschen, die sich bei Vorträgen und Veranstaltungen über die Arbeit der MPF informieren möchten und darüber hinaus womöglich auch als Spender von uns betreut werden. Mit der EU-Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO) sind die Informationspflichten umfangreicher geworden und wir möchten Sie hiermit über die Verarbeitung Ihrer Daten informieren.

1. Verantwortliche

Als Freund und Förderer der MPF werden Sie von der MPF mit Ihrem Namen und Ihrer Adresse, Telefonnummern und E-Mail-Adresse geführt. Dementsprechend ist die MPF für Ihre Daten verantwortlich:

Max-Planck-Förderstiftung, Aldringenstr. 4, 80639 München, Tel. +49 89 230 2260 30, E-Mail: info@maxplanckfoundation.org

2. Zwecke der Verarbeitung und Rechtsgrundlage

Die personenbezogenen Daten werden verarbeitet und sind erforderlich, um mit Ihnen im Kontakt zu bleiben, oder um im Falle einer Spende an die MPF diese steuerrechtlich und administrativ abwickeln zu können. Wir verarbeiten von Ihnen: Name und Adresse, E-Mail-Adresse. Die Angabe von Telefonnummer bei Veranstaltungen ist grundsätzlich freiwillig. Wir empfehlen jedoch diese Angaben spätestens, wenn Sie sich zu einer Veranstaltung anmelden, damit wir uns mit Ihnen bei Rückfragen zeitnah in Verbindung setzen können, beispielsweise im Falle von Veranstaltungsabsagen oder Unklarheiten. Die Rechtsgrundlage der Verarbeitung ist Art. 6 Abs. 1 lit. b und c bzw. Ihre Einwilligung nach Art. 6 Abs. 1 lit. a DSGVO. Wir verwenden Ihre Daten für Zwecke der Information über interessante Förderprojekte und Forschungsvorhaben bzw. zur Einladung zu Veranstaltungen auf der Basis der Interessensabwägung nach Art. 6 Abs. 1 lit. f DSGVO. Hiergegen können Sie Widerspruch einlegen, indem Sie uns eine formlose E-Mail schreiben an: info@maxplanckfoundation.org.

3. Zusammenarbeit mit Dritten

Die MPF und die Max-Planck-Gesellschaft arbeiten eng zusammen. Wenn Sie an einer Veranstaltung teilnehmen, die wir zusammen mit einem Max-Planck-Institut und/oder der Max-Planck-Gesellschaft als Dritten in Kooperation durchführen, so wird dies in Einladungsschreiben kenntlich gemacht und Sie sind sich mit Ihrer Anmeldung darüber bewusst. (möglich nach Art. 6 Abs. 1 Buchst. b DSGVO). Eine Datenübermittlung in Drittländer außerhalb der EU/des EWR im Rahmen von oben genannten Aktivitäten findet nicht statt.

4. Dauer der Speicherung

Teilnehmerdaten und Spenderdaten werden aufgrund steuerlicher Aufbewahrungspflichten gespeichert. Diese beträgt nach Steuerbescheid 10 Jahre. Dies gilt auch für Ihre alte Adresse, wenn Sie Ihren Wohnort wechseln.

5. Ihre Rechte

Sie können bei uns jederzeit Auskunft über Ihre bei uns gespeicherten Daten erhalten. Dies können Sie schriftlich bei der MPF vornehmen. Sollte sich etwas ändern, können Sie auf gleichem Weg Ihre Daten auch berichtigen. Sie haben das Recht, die Löschung Ihrer Daten zu verlangen, sollten wir gesetzlich zu einer Speicherung verpflichtet sein, so werden wir die Verarbeitung der Daten einschränken. Darüber hinaus steht Ihnen das Recht auf Datenübertragbarkeit zu. Bitte haben Sie Verständnis, dass wir im Fall von Spenden gesetzlich dazu verpflichtet sind, Ihre Daten zu speichern.

6. Beschwerderecht bei der Aufsichtsbehörde

Wenn Sie unzufrieden sind, so teilen Sie uns dies bitte unter den angegebenen Kontaktdaten mit. Bei Problemen mit der Datenverarbeitung können Sie sich jederzeit an uns wenden. Grundsätzlich haben Sie auch das Recht, sich über die Verarbeitung Ihrer Daten bei einer Aufsichtsbehörde zu beschweren. Die für uns zuständige Aufsichtsbehörde ist das Bayerische Landesamt für Datenschutzaufsicht, Postfach 606, 91511 Ansbach.



Förderung 2018

neue Zusagen oder Auszahlungen

	€
Erwerb Bibliotheksräume Rom	2.500.000
Hirnforschung, Neuropsychiatrie Frankfurt	2.100.000
Internationale Berufungs- und Bleibeverhandlungen (+ Budget 2019 € 1.060.000)	1.400.000
Haut-Zell-Forschung (Paul-Gerson-Unna-Gruppen), Köln, München, Shanghai	770.000
Erforschung der Übergangsprozesse von Konflikt zu Frieden in Palästina und Israel (Kooperation mit Minerva-Centern Israel)	750.000
Anwendungsbrücke Pharmaforschung (Lead Discovery Center Dortmund; Life Science Inkubator)	680.000
Superhochauflösende Mikroskopie	610.000
Islamisches Familienrecht, Hamburg	270.000
Rechtliche Beratung in Friedensprozessen + beim Aufbau rechtsstaatlicher Ordnung (Irak, Sudan, Somalia u.a.)	140.000
Privatinitiativen Flüchtlingshilfe an Max-Planck-Instituten	50.000
Seltene Kinderkrankheiten, Parkinson, Kulturhistorisches Institut Florenz, Quanten- physik an Schulen, Familienunternehmen, Nobelpreisträgertreffen-Post-Event, Hermann-Neuhaus-Preis u.a., insgesamt	170.000
	<hr/>
	9.440.000

Max-Planck-Förderstiftung (MPF)

Die Max-Planck-Förderstiftung (**MPF**) ist die **Selbstorganisation privater Förderer** für die Max-Planck-Gesellschaft (**MPG**). Die MPG ist die **Selbstorganisation der Spitzenforschung** an über 80 Max-Planck-Instituten (**MPI**). Wie immer man Forschungsleistung zu messen versucht, ein schwieriges und notwendiges Unterfangen (ob gemessen in Wirkung auf Wohlfahrt und Wirtschaftsleistung oder in wissenschaftlicher Anerkennung/"Citation Index" o.a.), die MPG ist weltweit vorne dabei. 33 naturwissenschaftliche und medizinische **Nobelpreisträger** waren/sind Forscher in MPG und ihrer Vorgängerin KWG seit 1911. Das sind mehr als in allen anderen deutschen Forschungseinrichtungen zusammen, und keine andere Forschungseinrichtung weltweit hat mehr. Im internationalen Wettbewerb der Besten (und um die Besten) haben und brauchen **alle** eine staatliche Finanzierungsbasis, auch die "Privat-Unis" in USA, Europa und Asien. Für die **Wettbewerbsfähigkeit entscheidend** ist **Freiheit** durch **zusätzliche private** Mittel (Geld, Netzwerke, Leistungskultur, Transparenz u.a.).

In der MPF/MPG-Familie treffen sich Förderer und Forscher bei vielen wissenschaftlichen oder persönlichen Anlässen, 2018 z.B. bei Veranstaltungen des Hamburger Freundeskreises für die dortigen Institute; bei dem Sommercocktail einer Förderin, die ihren Gästen auch Wissenschaft präsentiert; auf Schloss Ringberg am Tegernsee; auf dem Präsidentenbalkon der Generalverwaltung in München zum Konzert auf dem Marstallplatz und bei vielen weiteren Anlässen.

Organisation

Die Stiftung ist im Sommer umgezogen. Sie finden uns weiterhin in München, nun in der Nähe des Rotkreuzplatzes in der Aldringenstraße.

MPF-Förderer wählten **2018 erstmals** ihnen nahestehende Persönlichkeiten in den **MPF-Stiftungsrat**: Stefan von Holtzbrinck (Verleger), Wulf von Schimmelmann (Corporate Governance Kommission), May Shana'a (Forschungsleiterin Beiersdorf), Horst Goss (Family Office Manager), Andrea von Drygalski (Anwältin P+P), Rüdiger Hey (private Vermögensverwaltung) neben den von der MPG entsandten Präsident / Vizepräsidentin. Je die Hälfte der Sitze wird alle drei Jahre neu besetzt.

Neben den rein ehrenamtlich tätigen Mitgliedern in Stiftungsrat, Vorstand und Kuratorium arbeiten 10 Mitarbeiter hauptamtlich in Vermögensverwaltung, Stiftungsverwaltung und Fördererbetreuung (zwei Kolleginnen in Elternzeit, dafür kommt eine zusätzliche Mitarbeiterin Anfang 2019 hinzu).

Zuwendungen und Vermögenserträge

Private MPF-Förderer investierten seit Gründung 2006 rund **€50 Mio.** in Spitzenforschung in der MPG. Finanziert war das zu etwa gleichen Teilen aus Zuwendungen an MPF (Einzelspenden und Vermächtnisse von € 100 bis € 10 Mio.) und Erträgen aus dem MPF-Endowment. Angelegt ist das Vermögen langfristig in fast 100 Fonds und Depots weltweit, etwa hälftig in € und in Fremdwährungen (vor allem in \$), und zwar in Immobilien, Private Equity, Hedge-Fonds, Senior Debt, Litigation, Royalties, Commodities u.a., in offenen ('public') und geschlossenen ('private') Fonds, nicht in Schuldverschreibungen. Der **Verkehrswert** des Vermögens stieg von rund € 350 Mio. bei Zuwendung 2006ff auf vorläufig rund € 500 Mio. Der **Ertrag 2018** (realisiert und unrealisiert, nach allen Kosten) wird derzeit bei 4% erwartet.

Das meiste Kapital liegt in der Hermann-Neuhaus-Stiftung. Neben ihr verwaltet MPF unentgeltlich vier andere Treuhandstiftungen von Förderern sowie fünf Stifterfonds und Stifterdarlehen und unterstützt selbstständige Stiftungen mit gemeinsamen Förderzwecken, darunter die Dr. Helmut Storz-Stiftung, die Hanrieder Foundation for Excellence, die Dr. Gerhard und Irmgard Gross-Stiftung, die Werner-Heisenberg-Stiftung und die Christiane Nüsslein-Volhard-Stiftung. Förderer vermachten der MPF direkt oder mittels solcher Stiftungen Kapitalvermögen, Immobilien, Edelmetalle, Kunstwerke, aber auch persönliche Gegenstände zu ihrem Andenken und dem ihrer Familie. Je nach Wunsch des Zuwenders legt MPF solche Stiftungen allgemein, begrenzt oder nicht offen.

ABC privater Forschungsförderung mit MPF

Aalwanderung ▪ Alternsforschung ▪ Bibliotheca Hertziana Rom ▪ Bildungsforschung ▪ Bonoboforschung im Kongo
▪ Biochemie ▪ China-Kooperation zur Haut-Gen-Forschung ▪ CRISPR-Cas9 DNA ▪ Cyclophiline ▪ Demenz ▪ Depression ▪ Ehrenamt ▪ empirische Ästhetik ▪ Entdeckung junger Talente weltweit ▪ ethnologische Feldforschung
▪ Experimentelle Ökonomie ▪ evolutionäre Anthropologie ▪ Fields-Medaille ▪ Flexibilität ▪ Flüchtlingsprojekte an einzelnen Instituten ▪ Förderer-Fonds ▪ Freiräume ▪ Freundeskreise vor Ort ▪ Gravitationswellen ▪ Hautmechanik und Big Data ▪ Hermann Neuhaus-Preis ▪ Hirnforschung ▪ Infektionsbiologie ▪ Inkubatoren und Start-Ups ▪ Institutsbesuche ▪ intelligente Systeme ▪ islamisches Familienrecht ▪ Japan-Preis ▪ Kinderkrankheiten ▪ Kunsthistorische Forschung Florenz ▪ Laborbesuch mit Förderer-Familien ▪ Laserspektroskopie ▪ Leibniz-Preis ▪ marine Mikrobiologie ▪ MaxLab ▪ Migration ▪ multireligiöse und multiethnische Gesellschaften ▪ Neurodegenerative Krankheiten ▪ Nobelpreis ▪ Onkologie ▪ Physik sich selbstorganisierender Vorgänge ▪ Politökonomie ▪ Quantenoptik ▪ Quantenlehre an Schulen ▪ Renovierung Harnack-Haus Berlin ▪ seltene Sprachen ▪ Software ▪ Spende ▪ Staatsbürgerschaft ▪ Stifterdarlehen ▪ Stressforschung ▪ Sunrise Reflight / Sonnensystemforschung ▪ Testamentsspende ▪ Treffen mit Spitzenforschern ▪ Treuhandstiftung ▪ Urmenschen-DNA ▪ Vereinbarkeit von Wissenschaft und Familie ▪ Vermögensverwaltung (Endowment) ▪ Wirkstoffforschung / Medizin ▪ X + Y = Mathematik ▪ Zellforschung ▪ Zustiftung

Interessiert Sie eines dieser Themen? Oder ein anderes? **Wir geben gerne Auskunft.**